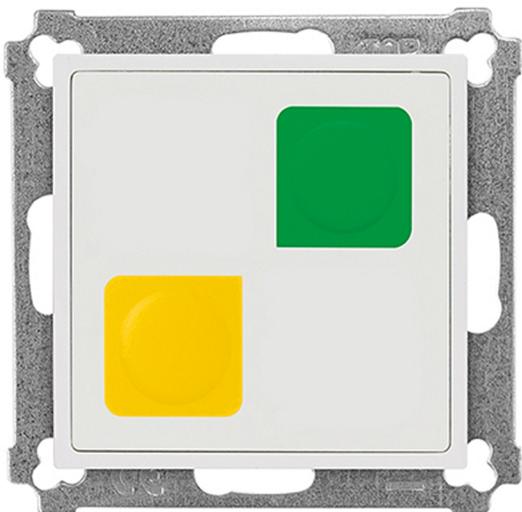


Montage- und Installationsanleitung

Bedieneinheit BE-2AW

Artikel-Nr. HP70670



Bedieneinheiten sind die kompakten Bedieneinrichtungen für das Pflegepersonal am Zimmereingang. Sie verfügen über Anwesenheitstasten grün und gelb mit Status-LED sowie einen akustischen Signalgeber für die Rufnachsendung. Der Systemanschluss erfolgt über den Zimmerbus und die Funktionsüberwachung durch das übergeordnete Modul oder Terminal.

Anwendungsbereich: Patienten- und Funktionsräumen

Kompatibilität: Rufsystem P7, HP7

Erforderliches Zubehör: Designrahmen für 55er Abdeckplatten z.B. ZUB-RA1-001 Art.Nr. HAC1001-I

Sicherheitshinweise

Wichtige Information – Beabsichtigter Gebrauch



Produkte für Rufanlagen dürfen nur für den in der Produktinformation beschriebenen Anwendung eingesetzt werden. Eine andere Verwendung des Produktes kann die Sicherheit und die Systemstabilität beeinträchtigen und zu Rufverlust sowie Personen- oder Sachschäden führen.

GEFAHR - nur Fachkraft für Rufanlagen



Dieses Produkt ist ausschließlich für die Verwendung in Rufanlagen bestimmt und darf nur durch eine geschulte Fachkraft für Rufanlagen gemäß der aktuellen Fassung der DIN VDE 0834 montiert und installiert werden. Die Sachkunde für diese Zusatzqualifikation ist durch eine qualifizierte Prüfung mit Abschlusszertifikat nachzuweisen.

Die zugehörige Montage- und Installationsanleitung steht zum Download zur Verfügung und muss vor dem Beginn der Arbeiten gelesen und verstanden werden.

Funktionen / Leistungsumfang

- Einfache Montage und Installation am Zimmerbus durch farbig gekennzeichnete Schraub-Steck-Klemmen, rastende Montage der Zentralplatte auf der Einbaueinheit und zweiteiligem Adressaufkleber für einfache Konfiguration
- Hygienische, leicht zu reinigende antibakterielle Oberfläche
- Steuerung der Rufabstellung, Rufnachsendung und Anzeige durch Anwesenheitstaste grün, ähnl. RAL 6018, (optional konfigurierbar als parallele Abstelltaste ohne AW) und Status-LED
- Steuerung der Rufabstellung, Rufnachsendung und Anzeige durch Anwesenheitstaste gelb, ähnl. RAL 1023, und Status-LED

Montage



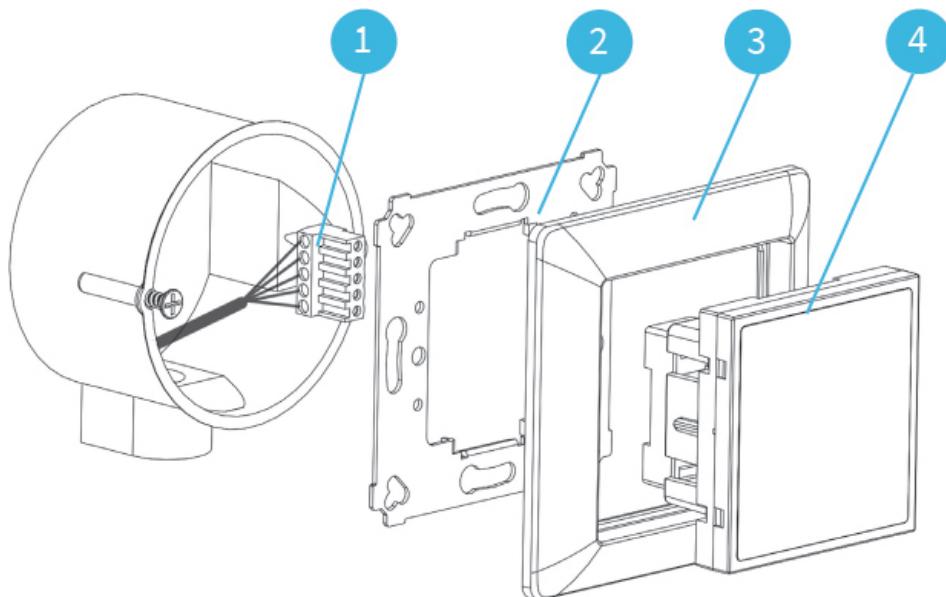
WARNUNG - Arbeiten an Rufanlagen

Dieses Produkt ist ausschließlich für die Verwendung in Rufanlagen bestimmt und darf nur durch eine geschulte Fachkraft für Rufanlagen gemäß DIN VDE 0834 montiert und installiert werden. Die Planung Installation, Konfiguration, Wartung und Instandhaltung erfordert ein umfangreiches Wissen. Fehler können zur Gefahr für Leib und Leben führen. Vor Beginn der Servicearbeiten sind das Pflegepersonal sowie die autorisierte Person des Anlagenbetreibers zu informieren.



Wichtige Information - Montagehöhe Versorgseinheiten

Die empfohlene Montagehöhe für Medizinische Versorgungseinheiten (VE) liegt im Bereich von 1,6 bis 1,8 m über dem Fußboden.



- Kabel gemäß dem Verdrahtungsplan an Klemmen (1) anschließen.
- Tragring (2) auf UP-Dose befestigen. Eine zu feste Verschraubung führt zur Verformung des Tragrings und kann die weitere Montage oder Funktion beeinträchtigen!
- Bedieneinheit (4) durch Rahmen (3) führen und Klemmen (1) in die Buchsen der UP-Einheit (4) stecken.
- UP-Einheit (4) mit Rahmen (3) auf Tragring (2) einrasten.

Installation / Elektrischer Anschluss



ACHTUNG - ESD/EMV Schutzmaßnahmen

Vor Beginn der Arbeiten mit Elektronikbaugruppen sind immer geeignete Maßnahmen zur Ableitung von statischer Elektrizität zu treffen!



WARNUNG - Leitungsnetz und Spannungsversorgung

Rufanlagen sind eigenständige Anlagen. Sie besitzen bestimmungsgemäß ein von allen Fremdgewerken unabhängiges Leitungs- oder Übertragungsnetz, das von Geräten der Rufanlage selbst gesteuert und überwacht werden muss.

Die gesamte Rufanlage ist bezüglich der elektrischen Sicherheit entsprechend DIN EN 60601-1:2013-12 (2 x MOPP) aufzubauen. Dies betrifft sowohl die Spannungsversorgung als auch alle anderen Schnittstellen und Verbindungen zu externen Geräten und Anlagenteilen.



WARNUNG - Ruf-/Meldungsverlust

Eine Überschreitung der zulässigen Geräteanzahl kann zu einem Ausfall der Rufanlage und somit zum Rufverlust führen.

Es muss sichergestellt werden, dass

- die Grenzwerte der Stromaufnahme eingehalten werden.
- die Spannungsversorgung über den Systembus für die zusätzliche Last ausgelegt ist.
- die maximale Geräteanzahl je Zimmer-/Stationsbus vom Planer festgelegt und dokumentiert wird.
- die vom Planer festgelegte maximale Geräteanzahl dem Personal bekannt ist und im Betrieb nicht überschritten wird.

Der Anschluss systemfremder Geräte ist ausschließlich am Diagnostiksteckkontakt zugelassen.

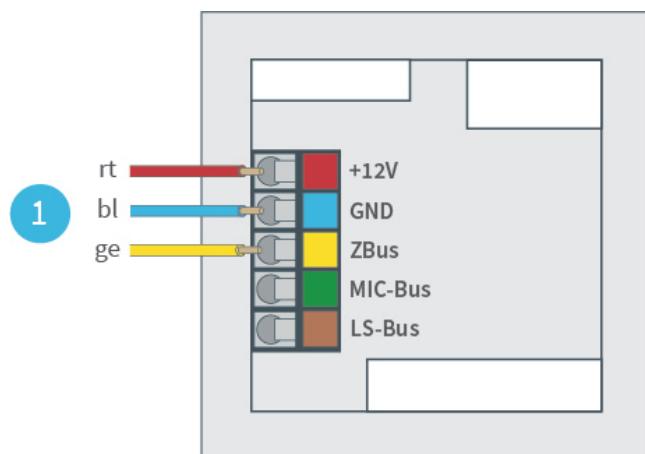
Es ist ein potentialfreier Kontakt mit sicherer elektrischer Trennung (2xMOPP nach EN 60601) zu verwenden.

Elektrische Schnittstellen:

Typ	Mechanik	Protokoll	Richtung	Anzahl
-	-	-	-	0

Bedienelement / Schnittstellen:

Typ	Art	Richtung	Farben	Funktionen	Anzahl
Anwesenheitstaste AW1 grün	manuell	Ausgang	-	Anwesenheit	1
Anwesenheitstaste AW2 gelb	manuell	bidirektional	-	Konfigurierbar	1



(1) Zimmerbus

Technische Daten

Mechanische Daten:		Elektrische Daten:	
Maße (H × B × T):	71 x 71 x 45 mm	Stromaufnahme (passiv/aktiv):	8 mA / 49 mA
Einbaumaße (B × T):	- x 30 mm	Schutzart:	IPx2
Aufbauhöhe:	15 mm	Betriebsspannung:	12 V DC
Länge:	-	Batterietyp:	-
Durchmesser:	-	Schutzbeschaltung:	-
Schlüsselweite:	-	Spannungsfestigkeit:	-
Montageort:	-		
Montageart:	-		
Montagehilfsmittel:	-		
Befestigungsart:	-		
Befestigungshilfsmittel:	-		
Anschluss von:	-		
Anschluss an:	-		
Material:	ABS, PC		
Design:	Passend zu Designrahmen mit 55 mm Stichmaß		
Farbe:	weiß, ähnlich RAL 9010		
Gewicht Netto:	70 g		
Gewicht Brutto:	-		
Zertifizierung:	CE, REACH, RoHS		
Dokumente			
Reinigungshinweise:			
Installationshandbuch Rufsystem P7:			

Umgebungsbedingungen:	
Betriebstemperatur:	5 °C bis 40 °C
Luftfeuchtigkeit:	< 85 %, nicht kondensierend
Lagertemperatur:	-

**hospicall GmbH**

Martin-Siebert-Straße 1
51647 Gummersbach

www.hospicall.com

